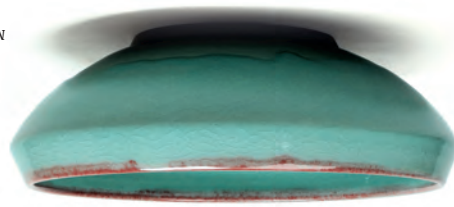


HELGA BENZ * ZENKA BROCK * ULRIKE BUNTE * ELENA & NICOLA BURGGRAB * ANDREAS DACH * SUSANNE GOLDBACH * HOZANA GOMES DA COSTA TAMARA GRÜNER * MICHAEL HECKMANN * GABRIELE HEINZ * TIINA KIRSI KERN UTE KETELHAKE * MATHIAS KIRCHHOFF * KLAUS KIRCHNER * SABINE KRANZ * AN-GELA MUNZ * STEFANIE PRIESSNITZ * CHRISTINA SCHNEIDER * GUDRUN SEYFERT RUTH ROSA STÜTZLE-KAISER * ELISA STÜTZLE-SIEGSMUND * AMEI UNRATH-RUOF FELIX VOTTELER * BARBARA WIELAND * HUI-QIN YANG & CHRISTINA KLUG * HEINER



Michael Heckmann

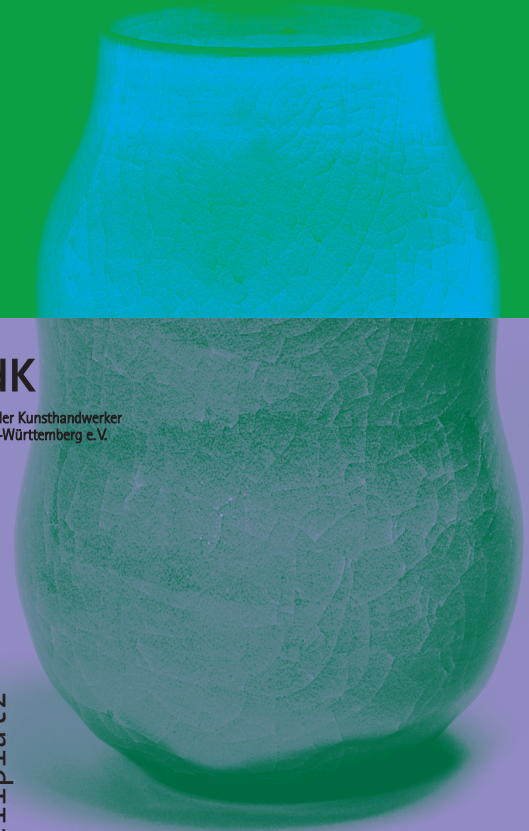


SINN

PERSPEKTIVEN
im Kunsthandwerk
22.03.
– 01.05.
2024

NACHHALTIGKEIT

FORM



BdK
Bund der Kunsthandwerker
Baden-Württemberg e.V.

Regierungspräsidium
Karlsruhe
am Rondellplatz



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

PERSPEKTIVEN
im Kunsthandwerk
22.03.
– 01.05.
2024

KUNST
HANDWERK
DESIGN

ORT
Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz
Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe

GEÖFFNET
Täglich von 11 bis 18 Uhr,
Karfreitag–Ostermontag geschlossen.
Eintritt frei

VERANSTALTER
Regierungspräsidiums Karlsruhe mit dem
BdK Bund der Kunsthandwerker Baden-Württemberg e.V.
www.kunsthandwerk.de / www.rp-karlsruhe.de

INFORMATION
Die Objekte können käuflich erworben werden.
Informationen über Veranstaltungen während der
Ausstellung unter www.kunsthandwerk.de



BdK
Bund der Kunsthandwerker
Baden-Württemberg e.V.

Mit freundlicher Unterstützung von



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

PERSPEKTIVEN im Kunsthandwerk

Jede Epoche stellt neue Herausforderungen an die Gestaltung und Herstellung von Produkten. Dieses Thema betrifft auch das Kunsthandwerk: Der schonende, bewusste Umgang mit Ressourcen, der Einsatz neuer Materialien und Techniken, Recycling und Upcycling, die Reparaturfähigkeit und Wiederverwertung ...

Entscheidend für die Langlebigkeit von Objekten ist zudem die hohe Qualität von Material und Verarbeitung und ihre Gestaltung. Arbeiten der Handwerkskunst sind oft über Jahrzehnte in Gebrauch. Die Ausstellung zeigt Exponate von 28 Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerkern unter den Aspekten Form, Sinn, Nachhaltigkeit.

FORM

Im Gegensatz zur industriellen Massware ist die Gestaltung jedes Objekts geprägt von der individuellen Handschrift der Kunsthandwerkerin und des Kunsthandwerkers. Klare, materialgerechte Formen sind auch ein wesentlicher Aspekt für die Langlebigkeit.



Felix Votteler

MATERIAL



Burggraf & Burggraf

Im Kunsthandwerk gilt den Materialien in allen Gewerken eine besondere Beachtung: ihren Eigenschaften und ihrer Herkunft. Das Ziel ist ein ökologischer, ressourcenschonender Umgang damit. Neue Entwicklungen zeigen verschiedene Wege in die Zukunft auf.



Angela Munz, Foto: H. Schimkat

EINLADUNG

Einladung zur Eröffnung
am Donnerstag, 21. März 2024, um 18 Uhr

Es sprechen

Gabriela Mühlstädt-Grimm
Regierungsvizepräsidentin

Gabriele Queck Vorsitzende des BdK

Prof. Dr. Chris Gerbing

Kunsthandwerk unter dem Aspekt
der Nachhaltigkeit

Musikalische Begleitung: Fledeir

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TECHNIK



Susanne Goldbach

Die Herstellung der Objekte erfordert eine profunde Kenntnis des Materials und eine Erfahrung im Umgang damit. Lehrjahre oder Studium sind die Voraussetzungen dafür. Interessant ist, dass sich dabei Tradition und neue Techniken mischen.



Andreas Dach

UPCYCLING

Wiederverwerten anstatt entsorgen oder Teile verwenden, die eigentlich für die Entsorgung vorgesehen sind – eine Herausforderung an alle Sparten im Kunsthandwerk. So entstehen neue Objekte, die zeitgemäß sind und wieder über Jahre ihren Zweck erfüllen.

REPERATUREN

Beschädigte oder defekte Teile wieder instand zu setzen ist im Kunsthandwerk selbstverständlich. Wo immer möglich, werden Objekte repariert und behalten damit ihren Wert und ihre Funktion.



Hui-Qin Yang & Christina Klug

EXPERIMENT

Trial and Error. Versuch und Irrtum. Experimente sind frei und losgelöst von einem konkreten Ziel. Sie sind oft überraschend, und sie zeigen Wege in die Zukunft auf – in Material, Form und Technik.



Barbara Wieland